
Antrag an Landrat (28. März 2023)

Gesetz über die Entschädigung der Behörden (Entschädigungsgesetz, EntschG)

Änderung vom [Datum]

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (NG Nummern)

Neu: –
Geändert: **161.3**
Aufgehoben: –

Der Landrat von Nidwalden,
gestützt auf Art. 60 der Kantonsverfassung,
beschliesst:

I.

Der Erlass «Gesetz über die Entschädigung der Behörden (Entschädigungsgesetz, EntschG)»¹⁾ vom 17. Dezember 2008 (Stand 1. Juli 2018) wird wie folgt geändert:

Art. 23 Abs. 1

¹ Die Gerichtspräsidien und die Vizepräsidien des Ober- und Verwaltungsgerichts erhalten, bezogen auf das Maximum des Jahresgehalts des höchsten Lohnbandes gemäss der Entlöhnungsverordnung²⁾, für ein Vollamt folgendes Gehalt:

4. (geändert) Ober- und Verwaltungsgerrichtsvizepräsidium: 95–102%

¹⁾ NG 161.3

²⁾ NG 165.113

Art. 38 Abs. 1 (geändert)

¹ Die Entschädigungen gemäss Art. 32–37 werden halbjährlich ausbezahlt.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Referendumsvorbehalt

Diese Änderung untersteht dem fakultativen Referendum.

Inkrafttreten

Diese Änderung tritt am 1. September 2023 in Kraft.

Stans, ...

LANDRAT NIDWALDEN

Landratspräsident

.....

Landratssekretär

.....